

# Versicherungskasse des BLV

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **16 (1956-1957)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bündner Schulblatt

Von einigen «Schulblatt»-Nummern, die wir in größerer Auflage drucken ließen, sind noch Hefte vorrätig. Sofern solche für Schulzwecke verwendet werden — einige Nummern eignen sich hierzu für die Mittel- und Oberstufe vorzüglich — sind wir bereit, sie zu ermäßigtem Preise abzugeben:

- |   |  |
|---|--|
| 12. Jahrg., Nr. 1 (Bündner Heimatschutz); | Preis für Schulen Fr. 2.— statt Fr. 3.—  |
| 13. Jahrg., Nr. 1 (150 Jahre Graubünden); | Preis für Schulen Fr. 1.— statt Fr. 1.50 |
| 13. Jahrg., Nr. 2 (Urgeschichte);         | Preis für Schulen Fr. 2.— statt Fr. 3.—  |

In größerer Anzahl sind weiter noch folgende Hefte auf Lager:

- |                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| 5. Jahrg., Nr. 3 (Sprache)          | 13. Jahrg., Nr. 3 (Aufnahmeprüfungen. Pfahlbauten) |
| 6. Jahrg., Nr. 4 (Freizeit)         | 8. Jahrg., Nr. 2 (Reisen und Wandern)              |
| 6. Jahrg., Nr. 5 (Naturschutz)      | 13. Jahrg., Nr. 4 (Das Misox)                      |
| 7. Jahrg., Nr. 3 (Musikerziehung)   | 16. Jahrg., Nr. 5 (Seminarleiter P. Conrad)        |
| 7. Jahrg., Nr. 2 (Spracherziehung)  |  |
| 7. Jahrg., Nr. 5 (Die Mittelschule) |  |

Auch von fast allen übrigen Nummern der bisher erschienenen 16 Jahrgänge des «Schulblattes» sind noch einzelne Hefte erhältlich (siehe Inhaltsverzeichnis in Nr. 3 des 15. Jahrganges). Bestellungen nimmt der Vereinskassier entgegen.

Andererseits wird die Nr. 2 des laufenden Jahrganges (vom Dezember 1956) mit den wertvollen Arbeiten über die Atmung immer wieder verlangt — sogar aus dem Ausland. Den Kollegen, die uns das Blatt zur Verfügung stellten, danken wir dafür, und bitten gleichzeitig alle anderen, die es nicht mehr benötigen, uns ihr Exemplar zur Verfügung stellen zu wollen. Auch dafür danken wir.

Wer Wert darauf legt, daß die ihm besonders wertvoll scheinenden «Schulblätter» nicht verlorengehen, kauft sich unsere speziell dafür geschaffene *Sammelmappe*. Diese faßt sechs Hefte. Preis pro Stück inklusive Porto und Verpackung Fr. 2.50. Bestellungen sind, konferenzweise oder einzeln, an den Kassier zu richten.

*Der Vorstand des BLV*

### Versicherungskasse des BLV

### Verdankung

Von Herrn und Frau J.-Z. in Chur ist uns der Betrag von *Fr. 100.—* als Geschenk an die Unterstützungskasse des Bündner Lehrervereins übergeben worden.

Ebenso ließ ein ungenannt sein wollender Rentner aus in den Jahren 1955, 1956 und 1957 je zwei Quartalsrenten der ihm zustehenden Altersrente gutschreiben, was samt Teuerungszulagen pro 1. Semester 1957 die Summe von *Fr. 4340.—* ausmacht.

Beide Zuwendungen verdanken wir aufs herzlichste. Sie werden es uns ermöglichen, in Notfällen, die in der Regel auf Neujahr gemeldet werden, ausgiebiger nachzuhelfen als bisher.

*Die Verwaltungskommission*